

5. *Ach — Aonenvergessen!*  
*Schlaf! aus mohnigem Feld,*  
*Aus den lethischen Essen*  
*Zieht ein Atem der Welt,*  
*Von aberontischen Zonen*  
*Orphisch apotheos*  
*Rauscht die Hymne der Drohnen:*  
*Glücke des Namenlos.*

II.

*Die Welten halten, das Astrale*  
*Wird vom Zenithe leicht beregt,*  
*In Leuenzügen das Finale*  
*Nur durch das Mark des Mannes fegt,*  
*Ach, von den Bergen ganz zu schweigen*  
*Von Wäldern oder Waidmannsrub*  
*Doch wenn wir in die Särge steigen*  
*Wer warst Du,*  
*Du?*

*Doch nicht die große Fruchtromantik*  
*Von Florida aus Meer und Rosentown*  
*Phäakentief, vom Ford in den Atlantik*  
*Und was es noch nicht tat, wird auch verblaun*

*Und Dehli, Ernten vier, Bengalenspeicher*  
*Kolombo, Tigergrün, Gomorrhamehl*  
*Dehli, vier braune Welten stehn am Gleicher*  
*Und südlich der Malaienarchipel*

*Auf Ozeanen ferner Nikobaren*  
*Entsteht die Nacht und macht die Dschungeln stumm,*  
*Die Affen schrein — du wirst es nie erfahren —*  
*Den Traum vom infantilen Cerebrum.*